

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Diebach – Faulenberg – Oestheim

Gottesdienste und Termine im April 2021

Bitte nutzen Sie FFP 2 Masken! Der Plan ist angesichts der unklaren Lage unter Vorbehalt veröffentlicht. Informieren Sie bitte sich in Homepage, Tagespresse und Schaukasten über die aktuellen Gottesdienstzeiten. Gottesdienst zuhause finden sich im TV, im Radio im Netz. Bleiben Sie gesund!

28. März ~ Palmsonntag

9⁰⁰ Diebach

Gründonnerstag

kein Gottesdienst in der Pfarrei

2. April ~ Karfreitag

9⁰⁰ Diebach

4. April ~ Ostersonntag

7³⁰ Oestheim

9⁰⁰ Faulenberg

10¹⁵ Diebach

5. April ~ Ostermontag

kein Gottesdienst in der Pfarrei

Emmausgang in Gailnau

11. April ~ Weißer Sonntag

9⁰⁰ Oestheim

18. April ~ Misericordias Domini

9⁰⁰ Diebach

10¹⁵ Faulenberg

25. April ~ Jubilate

9⁰⁰ Oestheim (Pfarrer E. Janek)

10¹⁵ Diebach (Pfarrer E. Janek)

Die Kirchengemeinde Wettringen überträgt live aus der Wettringer Kirche um 6:00 Uhr das Ostermorgenlob 2021. Abzurufen (live und später) unter <https://www.cib-wettringen.de>

EINLADUNG ZUM GOTTESDIENST



Herzliche Einladung zum Emmausgang



Von Palmsonntag bis zum Weißen Sonntag lädt die Kirchengemeinde Wettringen-Gailnau herzlich zum Emmausgang. Leider ist das Emmausgang in diesem Jahr KEIN gemeinsamer Wandergottesdienst. Aber der Weg ist angelegt und lädt Sie ein zum nachdenklichen Spaziergang oder Wandern.

Christus in Emmaus Karl-Schmidt-Rottluff, (Gesangbuch Seite 202)

Hinweise

Im Kirchengemeindeblatt veröffentlichen wir regelmäßig kirchliche Handlungen sowie im Kirchenboten die Geburtstage der Gemeindemitglieder (70,75-...). Wir verstehen das als Lebensäußerung unserer Gemeinde und weisen Sie an dieser Stelle darauf hin, dass Sie der Veröffentlichung Ihrer Daten zu diesem Zweck jederzeit beim Pfarramt Oestheim widersprechen können. (Tel/Mail s. u.)

Im letzten Gemeindeblatt hat sich ein Fehler eingeschlichen:
Die neuen Bürozeiten von Frau Payer sind: Donnerstag von 11^h-14^h

Freunde, dass der Mandelzweig wieder blüht und treibt ...

... bleibe uns ein Fingerzeig, dass das Leben bleibt. Gott beruhigt Jeremia mit der Verheißung in unruhiger Zeit: „**Fürchte dich nicht; denn ich bin bei dir und will dich erretten!**“ (Jer 1.8) Dabei sieht Jeremia den frisch erblühten Zweig eines Mandelbaums. Er nimmt wahr, das Leben geht weiter! Und wird ruhig im Herzen. Dann kann er sein Werk tun. Frühlingsblumen als Zeichen dafür, dass das Leben weitergehen wird. Das tut gut - und beruhigt!

Der Münchner Fritz Rosenthal, genannt Schalom Ben Chorin (Friede Sohn der Freiheit) hat seinen deutschen Landsleuten jüdischen Glaubens diese Botschaft Jeremias in schlimmer Zeit neu ins Herz geschrieben. Das Lied ‚*Freunde, dass der Mandelzweig*‘ ist daraus entstanden.



In diesem Jahr, nach einem langen Winter im lock-down haben wir solche Aufmunterung nötiger als sonst. Zwischen Gailnau und Insingen lädt in diesen so hektischen und unruhigen Tagen ein Bankerl ein, sich niederzulassen und die Frühlingssonne zu genießen, auch wenn dort keine Mandeln blühen. Noch sieht es richtig leer aus; keiner ist da. Beim Vorbeifahren denke ich, das liegt nicht an der etwas ungünstigen Lage neben der Straße, sondern daran, dass in unserem Land alle aufgewühlt in Hektik verfallen sind.

Osterruhe? Entschuldigung! Die Geschäfte müssen öffnen!

Zum ersten Mal herrscht eine große Unsicherheit angesichts der nicht enden Covid Bedrohung in unserem Land. Die anfangs so wirksame Zusammenarbeit über Einzelinteressen hinweg ist zusammengebrochen, die Bundesregierung und die Regierungen der Länder haben die ihre wirkungsvolle Zusammen-

arbeit aufgegeben. Parteiinteressen, persönliches Streben nach Macht und sogar finanziellem Vorteil haben den Optimismus der Menschen zermürbt.

„Es ist keiner da, auf den man sich verlassen kann!“ Dieser Eindruck trägt. Freilich! Wer den Messias (= den Christus) sucht, darf nicht in politischen Parteien suchen, auch nicht bei Wissenschaftlern, auch nicht in anderen Ländern, wo manches besser zu sein scheint. **Ruhig bleiben! Weiter machen!** Auf Gott und die Kräfte der eigenen Möglichkeiten vertrauen, das hilft! Wie damals, als Ben Chorin den Trost des Jeremia wieder neu entdeckt hatte. Übrigens zur gleichen Zeit, als in London der Luftkrieg die Menschen zu zermürben drohte, machte der Spruch **Keep calm and head over heels!** die Runde – „Ruhig bleiben und Kopf über die Fersen!“

Den „Kopf über den über den Fersen behalten!“ Das ist mehr als nur die oft so schnell dahingesagte Aufforderung *Kopf hoch!* „Kopf über den Fersen!“ - dazu braucht es einen geraden Rücken und aufrechtem Gang und dass das Leben bleibt. Nichts soll die Kraft haben, das zu ändern!

Ein Wunsch, wie gemacht für den Ostermonat 2021! Wir haben den Kopf über den Fersen! Es fängt an zu blühen! **Jesus lebt!** Bleibt hoffnungsvoll und sucht nicht woanders nach einem Messias - frohe Ostern!

wünscht Ihr Pfarrer

Klaus Eberius

EVANGELISCH-LUTHERISCHE PFARREI DIEBACH-FAULENBERG-OESTHEIM

Kirchplatz 8, 91583 Diebach, 09868/372

Pfarramt.diebach-oestheim@elkb.de

www.ev-kirchengemeinde-diebach-oestheim.de

PFR. KLAUS EBERIUS: Bitte rufen Sie mich einfach an 09868/372 oder Klaus.eberius@elkb.de

SPRECHZEITEN - GERN VON DIENSTAG BIS SONNTAG – NACH IHREM BEDARF